

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **13 (1927)**

Heft 15

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizer-Schule

Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz
Der „Pädagogischen Blätter“ 34. Jahrgang

Für die Schriftleitung des Wochenblattes:
J. Trogler, Prof., Luzern, Villenstr. 14, Telefon 21.66

Inserten-Aannahme, Druck und Versand durch den
Verlag Otto Walter A.-G. - Olten

Beilagen zur „Schweizer-Schule“:
Volkschule · Mittelschule · Die Lehrerin · Seminar

Abonnements-Jahrespreis Fr. 10.—, bei der Post bestellt Fr. 10.20
(Check Vb 92) Ausland Portozuschlag
Insertionspreis: Nach Spezialtarif

Inhalt: Was der Heiland spricht! — Das Kreuz im Schulzimmer — † Schulinспекtor Johann Darms,
Fellers — Osterglück — Ein schulgesehichtlicher Absteher im Alpsteinrevier — „Der unser Gedächtnis zu
allem Guten stärkt“ — Schulnachrichten — Bücherchau — Beilage: Die Lehrerin Nr. 4.



Was der Heiland spricht!

Willst du vernehmen, was der Heiland spricht?
Du hörst es im Geräusch der Gasse nicht!
Verschließe dich einsam im Kämmerlein,
Geh' in den wilden, weiten Wald hinein;
Der liebe Heiland redet süß und sacht:
Sei still, gib acht!

„Als in Gethsemane mein Kampf begann,
Als Blut und Schweiß von meiner Stirne rann,
Da, in der Prüfungstunde harter Not,
Erfor ich dir zuliebe Schmach und Tod.
Du arme Seele, o, wie lieb' ich dich!
Sag', liebst du mich?

Von zwölf Erwählten, die mir folgten, schied
Der eine, der aus Habsucht mich verriet,
Und von den elfen ließ mich in Gefahr
Verzagt und schwach, der sonst der stärkste war;
Er büßte schwer, er weint' in bitterer Neu':
Bist du mir treu?

Sie haben mich mit scharfem Dorn gekrönt,
In Purlumpen spöttisch mich verhöhnt,
Als Szepter mir ein dürres Rohr gereicht
Und vor dem König lachend sich verneigt;
Mich jammerte des Wahns; ich schwieg dazu:
Was tätest du?

Mein schweres Kreuz, ich trug es mit Geduld:
Viel schwerer war der Menschheit Sündenschuld.
Ich brach zur Erde nieder; keine Raft!
Mich riß empor des Büttels Wut und Haß;
Da dacht' ich dein und aller: denkst du mein?
Ja oder nein!

Dann, zwischen Erd' und Himmel schwebt' ich da;
Kein Helfer war, kein Tröster war mir nah;
Der bleiche nur, der Todesengel, kam,
Der mich gelind in seine Arme nahm.
So starb ich, Mensch, für alle, wie für dich:
Lebst du für mich?

Nun sprich, du arme Seele, ich und du,
Wir sind allein, es hört uns niemand zu:
Willst du mein Jünger sein, folgst du mir nach
Durch Dorn und Distel, Spott und Hohn und Schmach?
Trägst du dein Kreuz, wie ich, nach Golgatha?
Nein oder ja!“ —

O, lausche, lausche, wie der Heiland spricht,
Du hörst es im Geräusch der Gasse nicht.
Verschließe dich einsam im Kämmerlein,
Geh' in den wilden, weiten Wald hinein;
Der liebe Heiland redet süß und sacht:
Sei still, gib acht! Fr. W. Weber.

